

## Geprüfter Technischer Industriemanager

**Hinweise zum Situationsbezogenen Fachgespräch  
Prüfungsbereich „Beratung und Service im technischen Bereich“****Allgemeine Hinweise:**

Der Prüfungsbereich „Beratung und Service im technischen Bereich“ gliedert sich in eine Präsentation und ein situationsbezogenes Fachgespräch. Dabei sollen Sie nachweisen, dass Sie angemessen und sachgerecht mit externen oder internen Kunden kommunizieren können. Die Prüfung wird als Einzelprüfung durchgeführt. Für Ihre Präsentation haben Sie max. 15 Minuten Zeit. Im Anschluss führt der Prüfungsausschuss mit Ihnen ca. 30 Minuten ein situationsbezogenes Fachgespräch.

**Anforderungen:**

Die Präsentation geht von einem komplexen Problem eines externen oder internen Kunden in den betrieblichen Funktionsfeldern Konstruktion oder Fertigung oder Montage aus.

Beachten Sie hierbei einen projektorientierten Aufbau (PDCA) Ihrer Problemlösung. Bringen Sie nach Möglichkeit methodische Instrumente (Bsp.: Kosten-/Nutzen-Analyse, Nutzwertanalyse, ...) zur Anwendung. Sie erreichen dadurch eine gute Beweisbarkeit Ihres Lösungsvorschlages. Erläutern Sie, wie Sie eine Wirkungskontrolle durchführen wollen und was ggf. nächste Schritte zur weiteren Verbesserung wären.

In der **Präsentation** sollen Sie nachweisen, dass Sie in der Lage sind, mit geeigneten Medien Ihren Vorschlag für die Lösung eines komplexen Kundenproblems zur Lösung vorzustellen. Die Präsentation geht mit einem Drittel in die Bewertung der mündlichen Prüfung ein. **Sollte keine Problemstellung erkennbar sein, werden die Präsentation und das Fachgespräch mit „ungenügend“ bewertet.**

Ausgehend von der Präsentation sollen Sie im **Fachgespräch** nachweisen, dass Sie Berufswissen in betriebstypischen Situationen anwenden und sachgerechte Lösungen vorschlagen und begründen können.

**Inhalt:**

Ihr Themenvorschlag ist am ersten Prüfungstag der schriftlichen Prüfung (maschinenschriftlich) mit einer aussagekräftigen Gliederung abzugeben (s. Seiten 2 – 3). Sie können das Thema frei wählen. Die Präsentation und die Ausarbeitung des Handouts sind eigenständig und ohne fremde Hilfe zu erstellen.

Für die mündliche Prüfung bitten wir Sie, ein Handout (Druckform) in dreifacher Ausfertigung zur Verfügung zu stellen. Die Form des Handouts ist frei wählbar. Ihnen werden Flipchart, OHP oder Visualizer (Dokumentenkamera), Pinnwand und Moderationsmaterial zur Verfügung gestellt. Es steht Ihnen frei, Ihre Präsentation mit Notebook und Beamer zu halten. Die dafür notwendigen Geräte und Hilfsmittel sind jedoch selbst zu verantworten. Nach der Präsentation schaltet sich der Prüfungsausschuss (Kunde) ein und wird mit Ihnen in einer simulierten Besprechung die dargestellte Präsentation erörtern. Entscheidende Kriterien bei diesem Gespräch sind neben Ihrer Fachkenntnis insbesondere Kommunikations- und Argumentationsfähigkeit sowie Ihre Gesprächsführung (Ausdruck, Auftreten etc.).

Mustervorlage  
für die Einreichung der Themenstellung zum Prüfungsbereich  
„Beratung und Service im technischen Bereich“  
(Präsentation und Fachgespräch)

**Geprüfter Technischer Industriemanager/Geprüfte Technische Industriemanagerin**

**Prüfungstermin:** \_\_\_\_\_

Name, Vorname:

1. Das Thema:

**2. Problemstellung der betrieblichen Praxis/Kurzerläuterung (max. 5 Zeilen)**

(Bitte schreiben Sie hier kurz – in vollständigen Sätzen – die betriebliche Problemstellung die Sie darstellen, beurteilen und lösen wollen.)

3. Gliederungsvorschlag (Seite 3)

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass die erstellte Präsentation in Eigenleistung erarbeitet wird und noch in keiner anderen Prüfung verwendet wurde.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### 3. Gliederungsvorschlag